



Anwendungshinweis



Pneumatischer Bremskolben-Rückstell- Werkzeug-Satz, 23 teilig

Sehr geehrter Kunde,
bitte folgen Sie der Betriebsanleitung, damit Sie
lange und sicher mit Ihrem neuen Werkzeug
arbeiten können.

1. Allgemeine Informationen

- Bitte stellen Sie sicher, dass der Benutzer dieses Werkzeugs die zugehörige Betriebsanleitung und Sicherheitsvorschriften vor der ersten Inbetriebnahme gründlich durchgelesen und verstanden hat.
- Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, die zum sicheren und störungsfreien Betrieb Ihres VIGOR-Werkzeugs erforderlich sind.
- Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch des Werkzeugs gehört die vollständige Beachtung aller Sicherheitshinweise und Informationen.
- Bewahren Sie die zugehörige Betriebsanleitung immer bei Ihrem VIGOR-Werkzeug auf.
- Dieses Pneumatik-Werkzeug wurde für bestimmte Anwendungen entwickelt. VIGOR weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Werkzeuge nicht verändert und/oder in einer Weise eingesetzt werden dürfen, die nicht ihrem vorgesehenen Verwendungszweck entspricht.
- Für Verletzungen und Schäden, die aus unsachgemäßer und zweckentfremdeter Anwendung bzw. Zuwiderhandlung gegen die Sicherheitsvorschriften resultieren, übernimmt VIGOR keine Haftung oder Gewährleistung.
- Darüber hinaus sind die für den Einsatzbereich des Werkzeugs geltenden Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.



2. Symbolerklärung

ACHTUNG: Schenken Sie diesen Symbolen höchste Aufmerksamkeit!

ANLEITUNGEN/HINWEISE LESEN!



Der Betreiber ist verpflichtet alle Betriebsanleitungen zu lesen und zu beachten und alle Anwender des Werkzeugs gemäß dieser zu unterweisen.



HINWEIS!



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die Ihnen die Handhabung erleichtern.

WARNUNG!



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Beschreibungen, gefährliche Bedingungen, Sicherheitsgefahren bzw. Sicherheitshinweise.

ACHTUNG!



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, deren Nichtbeachtung Beschädigungen, Fehlfunktionen und/oder den Ausfall des Gerätes zur Folge haben.

3. Haftung und Gewährleistung

- Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende und/oder andersartige Verwendung des Gerätes ist untersagt und gilt als nicht bestimmungsgemäß.
- Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten aus Schäden durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes sind ausgeschlossen.
- Für alle Schäden bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet allein der Betreiber.
- Die bestimmungsgemäße Verwendung der Pneumatik-Werkzeuge ist in den zugehörigen Betriebsanleitungen und Anwendungshinweisen beschrieben.

4. Sicherheitshinweise

4a. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Bremskolben-Rückstell-Werkzeug-Satz ist passend für alle gängigen Fahrzeugtypen.

Benutzen Sie den Bremskolben-Rückstell-Werkzeug-Satz zum Zurücksetzen (drücken oder drehen) von Bremskolben an schwimmend gelagerten Bremssattelanlagen mit oder ohne Handbrems-Feststelleinrichtung.



Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend den Angaben in der Betriebsanleitung gegeben.

- Der unsachgemäße Gebrauch des ViGOR-Pneumatik-Werkzeuges oder der Gebrauch nicht entsprechend den Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen führen.

4b. Gefahren, die vom Gerät ausgehen



Vor jeder Benutzung ist das ViGOR-Werkzeug auf seine volle Funktionsfähigkeit zu prüfen. Ist die Funktionsfähigkeit nach dem Ergebnis dieser Prüfung nicht gewährleistet oder werden Schäden festgestellt, darf das Werkzeug nicht verwendet werden. Ist die volle Funktionsfähigkeit nicht gegeben und das Werkzeug wird dennoch verwendet, besteht die Gefahr von erheblichen Körper-, Gesundheits- und Sachschäden.

- Werkzeuge, bei denen der Ein-/Aus-Schalter defekt ist, dürfen nicht verwendet werden. Werkzeuge, die nicht mehr mit dem Ein-/Aus-Schalter ein- bzw. ausgeschaltet werden können, sind gefährlich und müssen repariert werden.
- Alle Service- oder Reparaturarbeiten immer durch Fachpersonal ausführen lassen. Um die Betriebssicherheit auf Dauer zu gewährleisten, dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Schutzvorrichtungen und/oder Gehäuseteile dürfen nicht entfernt werden.



Schutzbrille tragen. Werkzeuge mit pneumatischem Antrieb können Späne, Staub und anderen Abrieb mit hoher Geschwindigkeit aufwirbeln, was zu schweren Augenverletzungen führen kann. Druckluft ist gefährlich. Der Luftstrom kann empfindliche Körperteile wie Augen, Ohren etc. schädigen. Vom Luftstrom aufgewirbelte Gegenstände und Staub können zu Verletzungen führen.



Gehörschutz tragen. Lange Belastung durch die Arbeitsgeräusche eines Druckluft-Werkzeuges kann zum dauerhaften Hörverlust führen.



Enganliegende Arbeitsschutzkleidung tragen. Werkzeuge mit drehenden Teilen können sich in Haaren, Kleidung, Schmuck oder anderen losen Gegenständen verfangen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Tragen Sie niemals zu weite und/oder mit Bändern oder Schlaufen etc. versehene Kleidung, die sich in drehenden Werkzeugteilen verfangen kann. Legen Sie bei der Arbeit sämtlichen Schmuck, Uhren, Identifikationsmarken, Armbänder, Halsketten etc. ab, die sich am Werkzeug verfangen könnten. Fassen Sie niemals Werkzeuteile an, die in Bewegung sind. Lange Haare sollen zusammengebunden oder bedeckt werden.

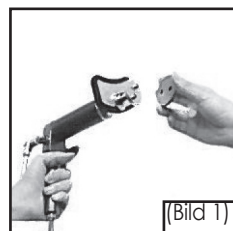
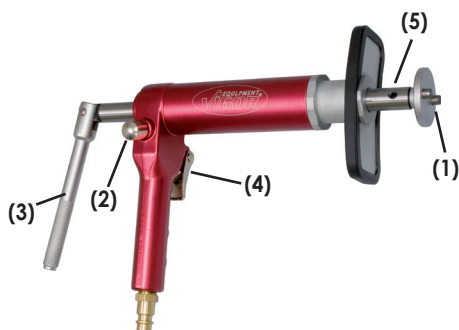
- Pneumatik-Werkzeuge gehören nicht in Kinderhände. Unbeaufsichtigte oder an die Druckluft-Zufuhr angeschlossene Werkzeuge können von nicht autorisierten Personen benutzt werden und zu deren oder zur Verletzung dritter Personen führen.
- Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen verwenden. Pneumatik-Werkzeuge können Funkenschlag verursachen, der zur Entzündung brennbarer Materialien führen kann. Werkzeuge nie in der Nähe von brennbaren Substanzen wie Benzin, Naphtha oder Reinigungsmitteln etc. betätigen. Nur in sauberen, gut gelüfteten Bereichen arbeiten, in denen sich keine brennbaren Materialien befinden. Niemals Sauerstoff, Kohlendioxid oder andere in Flaschen abgefüllte Gase zum Antrieb von Pneumatik-Werkzeugen verwenden.
- Pneumatik-Werkzeuge nie gegen Menschen, Tiere oder sich selbst richten. Bei Betrieb des Werkzeuges Kinder und andere Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
- Gerät nie unbelastet laufen lassen. Werkzeuge wie z.B. Meißel etc. können abbrechen und weggeschleudert werden und den Bediener oder Personen treffen, die sich im Arbeitsbereich aufhalten.
- Pneumatik-Werkzeuge dürfen nicht in Kontakt mit Stromquellen kommen.
- Auf Betriebsdruck achten, max. Luftdruck in den jeweiligen Betriebsanleitungen oder Anwendungshinweisen nachlesen. Das Überschreiten des zulässigen Maximaldrucks von Werkzeugen und Zubehörteilen kann Explosionen verursachen und zu schweren Verletzungen führen. Der Maximaldruck der Druckluft muss gleich oder unterhalb der zulässigen Druckbelastungsangaben des Pneumatik-Werkzeugs liegen.
- Schlauchverbindung auf festen Sitz prüfen. Keine schadhafte, abgenutzten oder minderwertigen Druckschläuche oder Verbindungsstücke verwenden. Umherschlagende Druckschläuche können zu schweren Verletzungen führen.
- Pneumatik-Werkzeuge nur im drucklosen Zustand abklemmen. Umherschlagende Druckschläuche können zu schweren Verletzungen führen.
- Nur trockene, saubere Luft verwenden. Verwenden Sie niemals Sauerstoff, Kohlendioxid oder andere in Flaschen abgefüllte Gase zum Antrieb von Pneumatik-Werkzeugen.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile, Befestigungen und Zubehör.
- Das Werkzeug niemals am Druckluft-Schlauch tragen.
- Das angeschlossene Werkzeug niemals mit dem Finger am Betätigungshebel tragen.
- Unbeabsichtigte Betätigung vermeiden.
- Griffe immer trocken, sauber, öl- und fettfrei halten.

- Achten Sie auf einen sauberen, gut gelüfteten und stets gut beleuchteten Arbeitsbereich.
- Das Werkzeug niemals unter Alkohol- oder Drogeneinfluss benutzen.
- Kennzeichnung des Gerätes muss immer gut lesbar sein.
- Pneumatik-Werkzeuge dürfen nur von unterwiesenen Personen bedient und gewartet werden.
- Reparaturen nur von autorisierten Personen durchführen lassen.
- An Pneumatik-Werkzeugen dürfen keine Manipulationen, Notreparaturen oder Zweckentfremdungen vorgenommen werden.
- Während der Arbeit mit Pneumatik-Werkzeugen nicht in den Arbeitsbereich greifen.
- Treten Undichtigkeiten am Gerät oder andere Betriebsstörungen auf, ist das Gerät sofort von der Druckluft-Quelle zu trennen und die Fehlerursache zu beheben.
- Verwenden Sie Schnellkupplungen nie direkt am Gerät. Die Schnellkupplung muß durch einen mindestens 20 cm langen Luftschlauch vom Gerät getrennt sein.
- Zu betätigende Werkzeuge wie z.B. Adapter nur bei abgekuppeltem Luftschlauch auswechseln.
- Zum Ölen oder zum Austausch der zu betätigenden Werkzeuge wie z.B. Adapter usw. das Pneumatik-Werkzeug immer von der Druckluft-Zufuhr trennen.
- Achten Sie immer auf den einwandfreien Zustand der zu betätigenden Werkzeuge.
- Verwenden Sie nur für das jeweilige Gerät vorgesehene Werkzeuge.
- Dauerhafte Vibration kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Auf sicheren Stand achten.

5. Aufbau und Funktion

Arbeitsanleitung für Bremssattelanlagen mit Handbrems-Feststelleinrichtung

- Bremssattel lösen und zur Seite schwenken.
- Bremsbeläge entfernen.
- Prüfen, ob im Bremsflüssigkeits-Ausgleichsbehälter genügend Raum für die beim Zurückdrehen des Bremskolbens zurückfließende Bremsflüssigkeit vorhanden ist.
- Wählen Sie einen passenden Adapter und befestigen Sie ihn auf der magnetischen Aufnahme (Bild 1).
- Schließen Sie das Gerät an die Druckluft an.
⚠ ACHTUNG: Der Druck darf 8 bar nicht überschreiten
- Drücken Sie den Auslöseknopf (2) um über den Betätigungshebel (3) die Spindel vorwärts/rückwärts zu bewegen und das Werkzeug in den Bremssattel einzusetzen.
- Betätigen Sie den Knopf (4) und den Betätigungshebel (3) (Bild 2) zum Zurücksetzen/Drehen des Bremskolbens.
- Nachdem der Kolben zurück gedreht wurde, den Auslöseknopf (2) drücken und über den Betätigungshebel (3) die Spindel (5) zurückzuziehen und so das Werkzeug aus dem Bremssattel entfernen. (Bild 3)
- Unbedingt die jeweiligen Herstellerangaben beachten.



(Bild 1)

Arbeitsanleitung für Bremssattelanlagen ohne Handbrems-Feststelleinrichtung

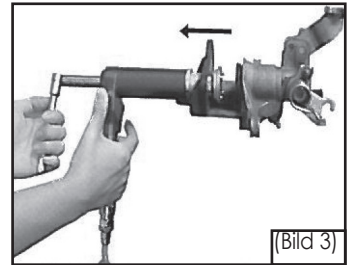
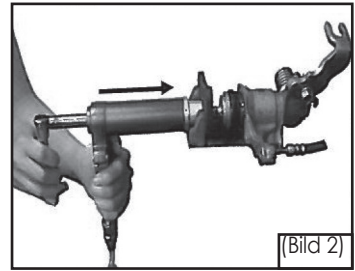
- Passenden Adapter auf das Grundgerät stecken und in den Bremssattel einsetzen.
- Kolben durch ranfahren der Spindel in seine Ausgangsstellung zurückbringen.
- Werkzeug entfernen, Bremssattel mit Bremsbeläge montieren, Bremsflüssigkeit und Bremswirkung überprüfen.

Sicherheitshinweise:

⚠ Bremskolben an Bremssattelanlagen mit Handbrems-Feststelleinrichtung dürfen nicht zurückgedrückt sondern nur zurückgedreht werden. Bremskolben an Bremssattelanlagen ohne Handbrems-Feststelleinrichtung dürfen nicht zurückgedreht, sondern nur zurückgedrückt werden.

⚠ Achtung:

- Immer die Herstellerangaben beachten.
- Reparaturen an Bremsanlagen nur durch Fachpersonal durchführen lassen.
- Bestehende Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten.



Satzinhalt:

16teilig, im Kunststoffkasten,

Inhalt:

1 Druckluftspindel und 15 Adapterplatten

Technische Daten:

Luftanschluss: $\frac{1}{4}$ "
Druckluft: 5 – 8 bar

6. Ersatzteile

- Nur Original-Ersatzteile des Herstellers verwenden.
- Falsche oder fehlerhafte Ersatzteile können zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder Totalausfall des Werkzeuges führen.
- Bei Verwendung nicht freigegebener Ersatzteile erlöschen sämtliche Garantie-, Service-, Schadenersatz- und Haftpflichtansprüche gegen den Hersteller oder seine Beauftragten, Händler und Vertreter.

7. Entsorgung

- Zur Aussonderung, reinigen und unter Beachtung geltender Arbeits- und Umweltschutzvorschriften zerlegen. Bestandteile der Wiederverwertung zuführen.

8. Wartung

- Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten ist das Gerät immer von der Druckluft-Zufuhr zu lösen.
- Zur Reinigung des Werkzeuges oder seiner Einzelteile wird der Gebrauch von Waschbenzin empfohlen.

-
- Reinigen Sie nie mit Lösungsmitteln oder Säuren, Estern (organischen Verbindungen aus Säuren und Alkohol), Aceton (Keton), Chlorkohlenwasserstoffen oder nitrokarbonathaltigen Ölen. Verwenden Sie keine Chemikalien mit niedrigem Flammpunkt.

Ölen:

- Pneumatik-Werkzeuge müssen während ihrer gesamten Lebensdauer geölt werden. Der Motor und die Kugellager benötigen Druckluft, um das Werkzeug anzutreiben. Da die Feuchtigkeit in der Druckluft den Motor rosten lässt, muss der Motor täglich geölt werden. Hierfür ist die Verwendung eines integrierten Ölers zu empfehlen.

Wichtig:



Die Verwendung von Luftfiltern und eines Druckluft-Leitungsölers ist zu empfehlen.

Achtung!



Vor dem Ölen, Anschließen oder Abkoppeln des Werkzeuges, die Druckluft-Zufuhr unterbrechen.

9. EG-Konformität



Die Benutzung, Inspektion und Wartung von Pneumatik-Werkzeugen muss immer entsprechend den lokalen staatlichen Landes- oder Bundesbestimmungen erfolgen.

Produktbezeichnung: Pneumatischer Bremskolben-Rückstell-Werkzeug-Satz

Typenbezeichnung: ViGOR V1711N

Wir erklären, dass das bezeichnete Produkt die Bestimmungen der neuen EU-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG erfüllt.

Datum: 28.05.2018

Guido Schmidt

ViGOR GmbH • Am Langen Siepen 13 - 15 • 42857 Remscheid • GERMANY
info@vigor-equipment.com • www.vigor-equipment.com

10. Zuordnungstabelle Adapter

Adapter Nr.	Anwendung:
0	GM: die meisten Kolben mit 2.1/2" Durchmesser (Seville/Eldored 79)
2	CITROËN: XM, Xantia (F/R) HONDA
3	AUDI (F) FIAT ALFA ROMEO (F) FORD: Fiesta (F) ISUZU (F) HONDA: Concesta (F) JAGUAR: XJ6, XJ40 (F/R) BMW: 318is, 320i, 325TD, 518i, 525i & 1x, 740i, 850ci, M5 (F) MERCEDES-BENZ: 190, 200, 300, 420, 560 series (F) MITSUBISHI: Colt (F) NISSAN: Miera, Stanza, Sunny (F) ROVER: Austin, Metro 200& 400 series, Maestra, Montego (F) TOYOTA: Camry (F) VOLVO (F) VW: Passat, Golf GTI (F)
4	FORD: Australia, NZ Telstar MAZDA (R) SAAB: 9000 (R), Lumina TOYOTA FIAT Alfa Romeo: 164 2.0 (R) HONDA: Prelude, CRS 16i GM: Saturn (R), Grand Prix
5	3/8" Adapter
6	NISSAN: PRIMERA VW: Golf IV
7	AUDI: 80,90, V8+100, Coupe E (R) ROVER: 800ABS SUBARU: L+Z (R) FORD: Sierra ABS, Granada, Scorpio ABS 85 (R) NISSAN: Bluebird 1.8 Turbo, Silvia Turbo, Primera 2.0i LS/GS/GSX (R) PEUGOT: 405 1.9Gi, Gri, Dri, Gtxi, MI 16, 605 2.0 Sri (R) TOYOTA: Celica, Corolla GT, MR2 (R) VW: Golf Gti, Jetta Synchro, Jetta Gti 16v, Passat CL, GL, GT, GT 16v, Corrado 16V scirocca GTX 16V (R) CITROËN ALFA ROMEO FIAT HONDA JAGUAR Renault RENAULT SEAT Lancia

Adapter Nr.	Anwendung:
8	GM: die meisten Kolben mit 1.7/8" Durchmesser
9	GM: die meisten Kolben mit 2.1/8" Durchmesser
A (Z)	RENAULT: R21, Laguna (R)
B1	FORD
B2	IVECO Daily
B3	BMW
B4	BMW
B5	BMW MINI
E	NISSAN: Maximas FORD
F (G)	Opel (R)
M	FORD: Motors MINI MAZDA 3
N	SAAB HONDA ALFA ROMEO AUDI VW LANCIA
K	CITROËN
K1	CITROËN
W	VW Passat



Application Note

Pneumatic Brake Piston Readjusting Set, 23 pieces



Dear Customer,

Please follow the application note as well as these safety regulations in order to be able to work safely during a long period of time with your new tool.

1. General Information

- Please make sure that the user of this tool carefully reads the relevant application notes as well as these safety regulations and fully understands all information given herein before it is used.
- The application note contains important advice that is necessary for a safe and trouble-free operation of your VIGOR tool.
- For effective use of the tool as intended, it is essential that all safety and other information in the relevant application note as well as the safety regulations is adhered to.
- For this reason, always keep the relevant application note as well as the safety regulations together with your VIGOR tool.
- This pneumatic tool has been designed exclusively for specific applications. VIGOR emphasizes that any modification to the tool and/or use on an application not detailed to its intended application are strictly forbidden.
- VIGOR will not be liable for any injuries to persons or damage to property originating from improper application, misuse of the tool or a disregard of the safety instructions.
- Furthermore, the general safety regulations and regulations for the prevention of accidents valid for the application area of this tool must be observed and respected.



2. Explanation of Symbols

ATTENTION : Please pay attention to these symbols!

READ THE OPERATING INSTRUCTIONS AND APPLICATION NOTES!



The operator is obliged to observe the application note and must ensure that all users of this tool use it according to the information given in this manual.



NOTICE!



This symbol marks advice which is helpful when using the tool.

CAUTION!



This symbol marks important specifications, dangerous conditions, safety risks and safety advice.

ATTENTION!



This symbol marks advice which if disregarded results in damage, malfunction and/or functional failure of the tool.

3. Liability and Warranty

- Any deviation from the intended use and/or any misapplication of the tool is not allowed and will be considered as improper use.
- Any claims against the manufacturer and/or its authorized agents because of damage caused by improper use of the tool are void.
- Any personal injury or material losses caused by improper use of the tool are the sole responsibility of the operator.
- As to the appropriate use of pneumatic tools, please refer to the relevant operating instructions and application notes.

4. Safety Information

4a. Appropriate Use

The Brake Piston Readjusting Set is suitable for all common vehicle types.

It may be used for the readjustment (pushing or turning) of brake pistons on floating calliper systems with or without locking device for hand brakes.



Operational reliability can only be ensured, if the tool is used as intended and in compliance with the indications given in the operating instructions.

- The improper use of the ViGOR pneumatic tool or any use not according to the safety regulations may cause severe injury.

4b. Dangers emanating from the tool



Before each use, check the ViGOR tool for full functional efficiency. Do not use the tool if its functional efficiency cannot be ensured or if damage is detected. If the tool is used, when it is not in full working order, you risk severe injuries to persons and damage to property. Defective tools may cause severe injury.

- Do not use tools whose on/off-switch is defective. Tools that cannot be switched on or off with their on/off switch are dangerous and have to be repaired.
- Any service or repair work must be carried out by qualified personnel only. In order to guarantee long-term operational safety, only original spare parts of the manufacturer must be used.
- Do not remove any safety devices and/or housing parts.



Wear eye protection. Pneumatic tools can raise chips, dust and other abraded particles at high speed what may result in severe eye injuries. Compressed air is dangerous. The air flow may cause harm to sensitive parts of the body like eyes, ears, etc. Dust and objects being raised by the air flow may cause injuries.



Use ear protection. Long exhibition to the working noise of pneumatic tools may result in a permanent hearing loss.



Wear proper-fitting protective clothing. Tools with moving parts can get caught in the hair, clothing, jewellery or other loose objects what may result in severe injuries. Never wear too large clothing and/or clothing with bands or loops which may get caught in the moving parts of the tool. During the work, take off jewellery, watches, identification tags, bracelets, necklaces etc. that could get caught in the tool. Never touch the moving parts of a tool. Long hair should be covered or tied together.

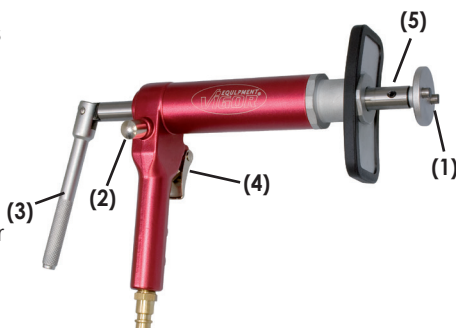
- Keep children away from pneumatic tools. Unattended tools or tools that are connected to the compressed air supply may be used by non-authorized persons and could injure them or other persons.
- Do not use the tool in explosive atmosphere. Tools such as pneumatic tools can produce sparks that may ignite combustible materials. Never operate tools in proximity to combustible substances like petrol, naphtha, detergents etc. Work in well-cleaned and well-ventilated areas only. Keep combustible materials out of the work area. Never use oxygen, carbon dioxide or other bottled gases to power pneumatic tools.
- Do not point pneumatic tools at persons or animals. Keep children and other persons out of the work area when operating the tool.
- Do not use the tool in no-load operation. Tools such as e.g. chisels can break off and parts can be uncontrollably flung out and hurt the user or persons staying nearby in the work area.
- Pneumatic tools must not get in contact with sources of electricity.
- Pay attention to the working pressure, max. air pressure. Please refer to the relevant operating instructions or application notes. Exceeding the approved maximum pressure of tools and accessories can cause explosions and may result in severe injuries. The maximum pressure of the compressed air must be equal or inferior to the approved pressure load indicated for the tool.
- Check tight fit of the air hose connections. Do not use pressure hoses or connecting pieces that are worn-out, defective or of inferior quality. Uncontrollably moving pressure hoses may cause severe injuries.
- Only disconnect pneumatic tools in an unpressurized state. Uncontrollably moving pressure hoses may cause severe injuries.
- Use clean and dry air only. Never use oxygen, carbon dioxide or other bottled gases to power pneumatic tools.
- Only use parts, attachments and accessories that are recommended by the manufacturer.
- Never carry the tool by the air hose.
- Do not carry the connected tool with a finger on the throttle lever.
- Avoid unintentional starting.
- Keep handles clean, dry and free of oil and grease.
- Always keep the work area clean, well ventilated and well lit.
- Do not use the tool under the influence of alcohol or drugs.
- The tool labelling must always be kept legible.
- Pneumatic tools must only be used and maintained by instructed people.
- Any repairs must be carried out by authorized persons only.
- Do not carry out either manipulations or temporary repairs nor misuse the tool.
- When working with the pneumatic tool, do not touch into the working area.

- In case of leakages or other malfunctions, disconnect the device immediately from the compressed air supply and repair the source of defect.
- Do not use quick-release couplings directly at the tool. There must be a pressure hose of at least 20 cm length between the tool and the quick-release coupling.
- Replace operating tools like adapters only when the air supplying tube is disconnected.
- Before oiling or replacing operating tools like adapters etc., always disconnect the pneumatic tool from the compressed air supply.
- Make sure that the operating tools always are in perfect condition.
- Only use the appropriate tools for the relevant devices.
- Permanent vibrations may cause damage to health.
- Pay attention to a safe hold.

5. Design and Function

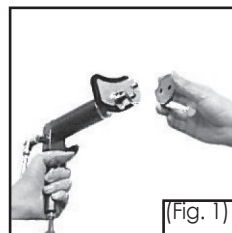
Operating Instructions for brake calliper systems with locking device for hand brakes

- Loosen the brake calliper and swivel it to the side.
- Remove the brake pads.
- Please make sure that there is enough space in the fluid reservoir for the admission of the brake fluid flowing back into the fluid reservoir when turning back the brake piston.
- Choose an appropriate adapter and fix it to the magnetic adapter (fig. 1).
- Connect the tool to the compressed air supply.



⚠ **NOTE:** Make sure that the pressure does not exceed 8 bar!

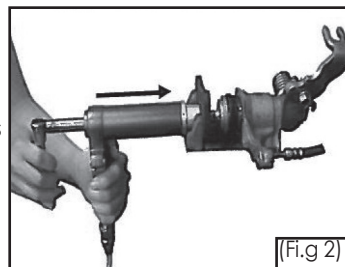
- Press the release button (2) and use the operating lever (3) in order to move the spindle (5) forward or backward to insert the tool into the brake calliper.
- Press the button (4) and the operating lever (3) to reset/rotate the brake piston. (fig. 2)
- After turning the piston backwards, press the button (2) and use the operating lever (3) in order to pull the spindle (5) backwards to remove the tool from the brake calliper (fig. 3)
- It is absolutely necessary to consider the regulations of the manufacturer.



(Fig. 1)

Operating instructions for brake calliper systems without locking device for hand brakes

- Fix the suitable adapter to the basic appliance and insert the tool into the brake calliper.
- Close up the spindle in order to set back the piston into its original position.
- Remove the tool, install the brake calliper with the brake pads and check the brake fluid level as well as the braking effect.



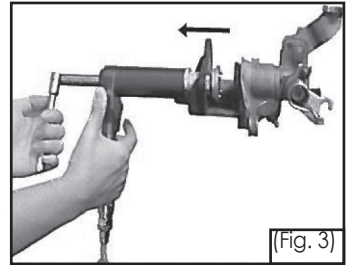
(Fig. 2)

Safety Instruction:

⚠ Brake pistons on calliper systems with locking device for hand brakes must not be pushed back but turned back. Brake pistons on calliper systems without locking device for hand brakes must not be turned back but pushed back.

⚠ Attention:

- Always consider the regulations of the manufacturer.
- Repair work on brake systems should only be executed by qualified personnel.
- Follow the safety regulations and the rules for prevention of accidents carefully!



Contents:

16 parts, in plastic box,

consisting of:

Basic appliance and 15 adapters

Technical Data:

Air connection: 1/4"

Air pressure: 5 – 8 bar

6. Spare Parts

- Only use the manufacturer's original spare parts.
- Unsuitable or defective spare parts may cause damage, malfunction or total failure of the tool.
- The use of non-approved spare parts will void all warranty, service and liability claims as well as all claims for compensation against the manufacturer or its agents, distributors and sales representatives.

7. Disposal

- For disposal, clean tool and disassemble it according to the regulations for work safety and environmental protection. Components can be recycled.

8. Maintenance and Cleaning

- Before executing any maintenance work, disconnect the appliance from the air supply.
- To clean the tools or its components, we recommend using cleaning solvent.
- Do not use solvents or acids, esters (organic compounds of acids and alcohol), acetone (ketone), chlorinated hydrocarbons or nitrocarbonic oils to clean the tool. Do not use chemicals with a low flashing point.

Oiling:

- Pneumatic tools have to be oiled throughout their whole service life.

The motor and the (ball) bearings need compressed air to power the tool. As the moisture in the compressed air leads to rust of the motor, daily oiling of the motor is necessary. For this, the use of an integrated oiler is recommended.

IMPORTANT:



The use of an air filter and an air hose oiler is recommended.

ATTENTION!



Before oiling, plugging in/out the tool, disconnect the tool from the compressed air supply.

9. CE Conformity



Pneumatic tools have to be used, inspected and maintained always in compliance with the respective local, state, national or federal regulations.

Product designation: Pneumatic Brake Piston Readjusting Set

Type designation: ViGOR V1711N

We declare that the designated product fulfills the regulations of the EU guideline 2006/42/EC.

Date: 28th May 2018

Guido Schmidt

ViGOR GmbH • Am Langen Siepen 13 - 15 • 42857 Remscheid • GERMANY
info@vigor-equipment.com • www.vigor-equipment.com

10. Application Chart for Adapters

Adapter No.	Application:
0	GM: most pistons with a diameter of 2.1/2" (Seville/Eldored 79)
2	CITROËN: XM, Xantia (F/R) HONDA
3	AUDI (F) FIAT ALFA ROMEO (F) FORD: Fiesta (F) ISUZU (F) HONDA: Concesta (F) JAGUAR: XJ6, XJ40 (F/R) BMW: 318is, 320i, 325TD, 518i, 525i & 1x, 740i, 850ci, M5 (F) MERCEDES-BENZ: 190, 200, 300, 420, 560 series (F) MITSUBISHI: Colt (F) NISSAN: Miera, Stanza, Sunny (F) ROVER: Austin, Metro 200& 400 series, Maestra, Montego (F) TOYOTA: Camry (F) VOLVO (F) VW: Passat, Golf GTI (F)
4	FORD: Australia, NZ Telstar MAZDA (R) SAAB: 9000 (R), Lumina TOYOTA FIAT Alfa Romeo: 164 2.0 (R) HONDA: Prelude, CRS 16i GM: Saturn (R), Grand Prix
5	3/8" adapter
6	NISSAN: PRIMERA VW: Golf IV
7	AUDI: 80,90, V8+100, Coupe E (R) ROVER: 800ABS SUBARU: L+Z (R) FORD: Sierra ABS, Granada, Scorpio ABS 85 (R) NISSAN: Bluebird 1.8 Turbo, Silvia Turbo, Primera 2.0i LS/GS/GSX (R) PEUGOT: 405 1.9Gi, Gri, Dri, Gtxi, MI 16, 605 2.0 Sri (R) TOYOTA: Celica, Corolla GT, MR2 (R) VW: Golf Gti, Jetta Synchro, Jetta Gti 16v, Passat CL, GL, GT, GT 16v, Corrado 16V scirroca GTX 16V (R) CITROËN ALFA ROMEO FIAT HONDA JAGUAR Renault RENAULT SEAT Lancia

Adapter No.	Application:
8	GM: most pistons with a diameter of 1.7/8"
9	GM: most pistons with a diameter of 2.1/8"
B1	FORD
B2	IVECO Daily
B3	BMW
B4	BMW
B5	BMW MINI
A (Z)	RENAULT: R21, Laguna (R)
E	NISSAN: Maximas FORD
F (G)	Opel (R)
M	FORD: Motors MINI MAZDA 3
N	SAAB HONDA ALFA ROMEO AUDI VW LANCIA
K	CITROËN
K1	CITROËN
W	VW Passat

*Instructions d'utilisation***Jeu d'outils****pneumatiques pour pistons
de freins, 23 pièces**

Cher client,
Veuillez respecter le mode d'emploi pour pouvoir travailler longtemps et en toute sécurité avec vos nouveaux outils.

1. Informations générales

- S'assurer qu'avant toute utilisation de cet outil, l'utilisateur lise le mode d'emploi correspondant dans son intégralité et comprenne toutes les instructions de sécurité.
- Ce mode d'emploi contient des informations importantes qui sont nécessaires pour un travail sûr et sans dysfonctionnement de votre outil VIGOR.
- Le respect de toutes les consignes de sécurité et informations est indispensable à l'utilisation correcte de cet outil.
- Conserver toujours le mode d'emploi correspondant avec l'outil VIGOR.
- Cet outil pneumatique a été développé exclusivement pour des applications spécifiques. VIGOR attire l'attention du lecteur sur le fait que des modifications des outils et/ou une utilisation qui ne correspond pas à leur fonction prévue sont strictement interdites.
- VIGOR décline toute responsabilité quant aux dommages matériels et corporels qui feraient suite à l'utilisation incorrecte ou détournée de l'outil ou bien au non-respect des instructions de sécurité.
- De plus, il est impératif d'observer les prescriptions générales de sécurité et les prescriptions de prévention des accidents valables pour le champ d'application de l'outil.

**2. Explication des symboles**

ATTENTION : Accordez la plus grande attention à ces symboles !

LIRE LES INSTRUCTIONS/INDICATIONS !

L'opérateur de l'outil est tenu de lire et de respecter l'ensemble des instructions de service et d'instruire tous les autres utilisateurs conformément à celles-ci.



NOTE !



Ce symbole marque les indications qui facilitent le maniement.

AVERTISSEMENT !



Ce symbole indique des spécifications importantes, des conditions dangereuses, des risques et des indications de sécurité.

ATTENTION !



Ce symbole marque les indications, dont le non-respect peut entraîner l'endommagement, le dysfonctionnement et/ou la défaillance de l'outil.

3. Responsabilité et garantie

- Toute utilisation non conforme aux instructions et/ou toute utilisation détournée de cet outil est interdite et est considérée comme inappropriée.
- Toute réclamation contre le fabricant et/ou ses agents autorisés résultant d'une utilisation inappropriée de l'outil est exclue.
- D'éventuels dommages matériels et/ou blessures entraînés par une utilisation inappropriée relèvent de la responsabilité exclusive du propriétaire.
- L'utilisation conforme aux instructions des outils pneumatiques figure dans les instructions de service et d'utilisation correspondantes.

4. Consignes de sécurité

4a. Utilisation conforme aux instructions

Le jeu d'outils pour pistons de freins est adapté à tous les types de véhicules courants.

Il sert à repousser (presser ou tourner) les pistons de freins sur les systèmes d'étrier de frein flottants avec ou sans dispositif de blocage de frein à main.



Le fonctionnement sûr de cet outil ne peut être garanti que dans le cas où il est utilisé conformément aux indications fournies dans le présent mode d'emploi.

- L'utilisation inappropriée ou non conforme aux instructions de sécurité de l'outil pneumatique ViGOR peut entraîner des blessures graves.

4b. Dangers émanant de l'appareil



Vérifier le bon fonctionnement de l'outil ViGOR avant toute utilisation. Si, lors de ce contrôle, un dysfonctionnement ou des endommagements sont constatés, l'outil ne doit pas être utilisé. Si le contrôle a montré un dysfonctionnement ou un endommagement et que l'outil est quand même utilisé, il existe des risques de blessures graves et de dommages matériels.

- Les outils dont l'interrupteur Marche/Arrêt est défectueux ne doivent pas être utilisés. Les outils qui ne peuvent plus être actionnés à l'aide de l'interrupteur Marche/Arrêt sont dangereux et doivent être réparés.
- Les contrôles et les réparations doivent être effectués par un spécialiste uniquement. Afin de pouvoir garantir la sécurité de fonctionnement à long terme, seules des pièces de rechange d'origine doivent être utilisées.
- Les dispositifs de protection et/ou les composants du boîtier ne doivent pas être retirés.



Porter des **lunettes de protection**. Les outils à entraînement pneumatique peuvent faire voler des copeaux, de la poussière et d'autres particules abrasives à vitesse élevée, ce qui peut provoquer des blessures graves au niveau des yeux. L'air comprimé est dangereux. Le flux d'air peut être nocif pour des parties sensibles du corps comme les yeux, les oreilles et autres. Les objets et la poussière soulevés par le flux d'air peuvent causer des blessures.



Porter une **protection auditive**. Une exposition prolongée au bruit de l'outil pneumatique peut entraîner une perte auditive permanente.



Porter des **vêtements de travail près du corps**. Les outils dotés de parties rotatives peuvent se prendre dans les cheveux, les vêtements, les bijoux ou dans d'autres objets lâches, ce qui peut entraîner des blessures graves. Ne jamais porter des vêtements trop larges et/ou des vêtements avec des rubans ou des sangles etc. qui pourraient se prendre dans les parties rotatives de l'outil. Lors du travail, retirer tous les bijoux, montres, plaques d'identification, bracelets, colliers et autres qui pourraient se prendre dans l'outil. Ne jamais toucher des parties de l'outil qui sont en mouvement. Les cheveux longs doivent être attachés ou couverts.

- Tenir les enfants éloignés des outils pneumatiques. Les outils laissés sans surveillance ou branchés à l'alimentation d'air comprimé peuvent être utilisés par des personnes non autorisées qui peuvent se blesser elles-mêmes ou blesser d'autres personnes.
- Ne pas utiliser l'outil dans un lieu présentant un risque d'explosion. Les outils pneumatiques peuvent provoquer la formation d'étincelles susceptibles d'enflammer des substances combustibles. Ne jamais utiliser des outils à proximité de substances inflammables (par ex. essence, naphthalène, détergents, etc.). Ne travailler que dans les endroits propres et bien aérés où il n'y a pas de substances combustibles. Ne jamais utiliser d'oxygène, de dioxyde de carbone ou d'autres sortes de gaz en bouteille pour l'entraînement des outils pneumatiques.
- Ne jamais diriger les outils pneumatiques vers des personnes, des animaux ou soi-même. Tenir les enfants et les autres personnes éloignés de la zone de travail lors de la mise en service de l'outil.
- Ne jamais laisser tourner l'outil à vide. Les outils comme les burins, etc. peuvent se casser et, lors de leur projection, atteindre l'opérateur ou d'autres personnes se trouvant dans la zone de travail.
- Éviter tout contact des outils pneumatiques avec les sources d'électricité.
- Faire attention à la pression de service, vérifier la pression d'air max. dans les instructions de service ou d'utilisation correspondantes. Le dépassement de la pression maximale admissible des outils et accessoires peut provoquer des explosions et entraîner des blessures graves. La pression maximale de l'air comprimé doit être inférieure ou égale à la charge de pression admissible indiquée pour l'outil pneumatique.
- Vérifier la solidité du branchement du tuyau. Ne pas utiliser de tuyaux à air comprimé ou de pièces de raccordement défectueux, usés ou de moindre qualité. Les tuyaux qui battent de manière incontrôlable peuvent provoquer des blessures graves.
- Arrêter toujours l'alimentation d'air comprimé avant de débrancher les outils pneumatiques. Les tuyaux qui battent de manière incontrôlable peuvent provoquer des blessures graves.
- N'utiliser que de l'air propre et sec. Ne jamais utiliser de l'oxygène, du dioxyde de carbone ou d'autres sortes de gaz en bouteille pour l'entraînement des outils pneumatiques.
- N'utiliser que les pièces de rechange, attaches et accessoires recommandés par le fabricant.
- Ne jamais transporter l'outil en le tenant par le tuyau.

- Ne jamais transporter l'outil raccordé avec un doigt sur la gâchette.
- Éviter toute mise en marche accidentelle.
- Toujours veiller à ce que la poignée soit sèche, propre, sans huile ni graisse.
- Veiller à ce que la zone de travail soit propre, bien aérée et bien éclairée.
- Ne jamais utiliser l'outil sous l'influence de drogues ou d'alcool.
- Le marquage de l'outil doit toujours être bien lisible.
- Seules des personnes instruites peuvent utiliser et entretenir les outils pneumatiques.
- Les réparations doivent être effectuées par des personnes autorisées uniquement.
- Il est interdit de manipuler, de réparer en urgence ou d'utiliser les outils pneumatiques à d'autres fins.
- Ne pas pénétrer dans la zone de travail lors du fonctionnement des outils pneumatiques.
- En cas de fuite ou de panne, débrancher immédiatement l'outil de la source d'air comprimé et éliminer la cause du défaut.
- Ne jamais utiliser des raccords rapides connectés directement à l'outil. Un tuyau d'au moins 20 cm de long doit être branché entre le raccord rapide et l'outil.
- Remplacer les outils à actionner tels que les adaptateurs uniquement lorsque le tuyau d'air est débranché.
- Pour huiler ou remplacer les outils à actionner (par ex. adaptateurs, etc.), toujours débrancher l'outil pneumatique de l'alimentation d'air comprimé.
- Toujours veiller à ce que les outils à actionner soient dans un état irréprochable.
- Utiliser uniquement des outils prévus pour l'outil correspondant.
- Des vibrations permanentes peuvent être dangereuses pour la santé.
- Veiller à ce que l'outil soit stable.

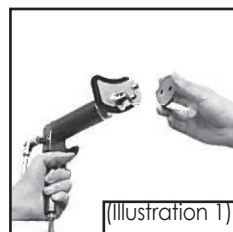
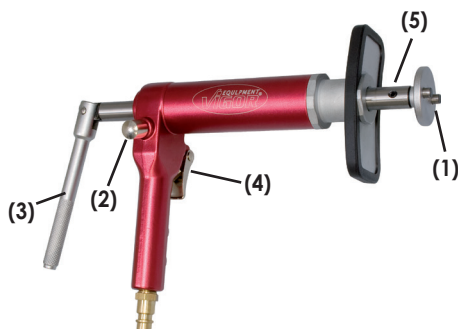
5. Structure et fonctionnement

Directive de travail pour systèmes d'étrier de frein avec dispositif de blocage de frein à main

- Desserrer l'étrier de frein et le basculer sur le côté.
- Retirer les garnitures de frein.
- Vérifier qu'il y a suffisamment de place dans le vase d'expansion de liquide de frein pour le liquide de frein refluant lorsque le piston de frein est reculé.
- Choisir un adaptateur adéquat et le fixer au logement magnétique (illustration 1).
- Raccorder l'outil à l'air comprimé.

⚠ ATTENTION : la pression ne doit pas dépasser 8 bar.

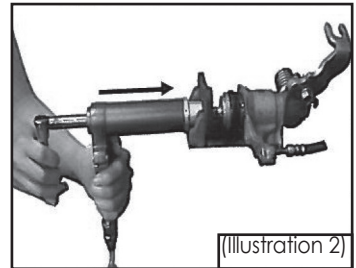
- Appuyer sur le bouton de déclenchement (2) pour faire avancer/reculer la vis à l'aide de la gâchette (3) et pour insérer l'outil dans l'étrier de frein.
- Appuyer sur le bouton (4) et la gâchette (3) (illustration 2) pour repousser/tourner le piston de frein.



- Une fois le piston reculé, appuyer sur le bouton de déclenchement (2) et retirer la vis (5) à l'aide de la gâchette (3) et ôter l'outil de l'étrier de frein. (Illustration 3)
- Respecter impérativement les indications correspondantes du fabricant.

Directive de travail pour systèmes d'étrier de frein sans dispositif de blocage de frein à main

- Brancher l'adaptateur adéquat sur l'appareil de base et l'insérer dans l'étrier de frein.
- Ramener le piston dans sa position de départ en approchant la vis.
- Retirer l'outil, monter l'étrier de frein avec les garnitures de frein et vérifier le liquide de frein et l'efficacité de freinage.



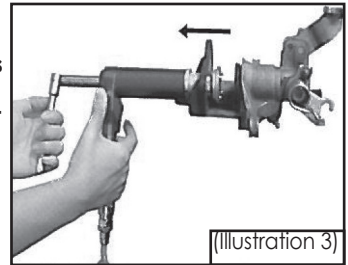
(Illustration 2)

Consignes de sécurité :

⚠ Les pistons de freins sur les systèmes d'étrier de frein avec dispositif de blocage de frein à main ne doivent pas être repoussés mais uniquement reculés. Les pistons de freins sur les systèmes d'étrier de frein sans dispositif de blocage de frein à main ne doivent pas être reculés mais uniquement repoussés.

⚠ Attention :

- Toujours observer les indications du fabricant.
- Faire réparer les systèmes de freinage uniquement par un spécialiste.
- Respecter les prescriptions de sécurité et de prévention des accidents existantes.



(Illustration 3)

Contenu du jeu :

16 pièces, dans une caisse en plastique

Contenu :

1 vis pneumatique et 15 plaques d'adaptation

Informations techniques :

Raccord d'air : 1/4"

Air comprimé : 5 – 8 bar

6. Pièces de rechange

- Utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine du fabricant.
- L'utilisation de pièces de rechange inappropriées ou défectueuses peut entraîner l'endommagement, le dysfonctionnement et/ou la défaillance de l'outil.
- L'utilisation de pièces de rechange non autorisées entraînera automatiquement la perte de tous les droits à garantie, les droits de service, les droits à dommages et intérêts et la prétention en responsabilité contre le fabricant ou ses agents, distributeurs et représentants.

7. Mise au rebut

- Pour ce faire, nettoyer et démonter l'outil conformément aux prescriptions de sécurité au travail et de protection de l'environnement en vigueur. Recycler les composants.

8. Maintenance

- Avant tout travail de maintenance, toujours débrancher l'outil de l'alimentation d'air comprimé.
- Pour nettoyer l'outil ou ses pièces détachées, l'utilisation de benzine est recommandée.
- Ne jamais utiliser de solvants, acides, esters (composés organiques de l'alcool et de l'acide), acétone (cétone) ou hydrocarbures chlorés pour le nettoyage. Ne pas utiliser de produits chimiques à faible point d'éclair.

Huilage :

- Les outils pneumatiques doivent être huilés pendant toute leur durée de vie.

Le moteur et les roulements à billes ont besoin d'air comprimé pour entraîner l'outil. Pour éviter que l'humidité dans l'air comprimé ne fasse rouiller le moteur, il est nécessaire de le graisser quotidiennement à l'huile. L'utilisation d'un lubrificateur intégré est recommandée à cet effet.

Important :



Il est recommandé d'utiliser des filtres à air et un lubrificateur de tuyaux à air comprimé.

Attention !



Avant le graissage à l'huile, le branchement ou le débranchement de l'outil, couper l'alimentation d'air comprimé.

9. Déclaration de conformité CE



L'utilisation, l'inspection et la maintenance des outils pneumatiques doivent toujours être effectuées conformément aux directives locales, régionales, nationales ou fédérales.

Dénomination : Jeu d'outils pneumatiques pour pistons de freins

Référence : ViGOR V1711N

Nous déclarons que le produit spécifié répond aux exigences de la nouvelle directive européenne sur les machines (2006/42/CE).

Date : 28/05/2018

Guido Schmidt

ViGOR GmbH • Am Langen Siepen 13 - 15 • 42857 Remscheid • GERMANY
info@vigor-equipment.com • www.vigor-equipment.com

10. Tableau de classement des adaptateurs

N° d'adaptateur	Utilisation :
0	GM : la plupart des pistons de diamètre 2.1/2" (Seville/Eldored 79)
2	CITROËN : XM, Xantia (F/R) HONDA
3	AUDI (F) FIAT ALFA ROMEO (F) FORD : Fiesta (F) ISUZU (F) HONDA : Concesta (F) JAGUAR : XJ6, XJ40 (F/R) BMW : 318is, 320i, 325TD, 518i, 525i & 1x, 740i, 850ci, M5 (F) MERCEDES-BENZ : 190, 200, 300, 420, 560 series (F) MITSUBISHI : Colt (F) NISSAN : Miera, Stanza, Sunny (F) ROVER : Austin, Metro 200 & 400 series, Maestra, Montego (F) TOYOTA : Camry (F) VOLVO (F) VW : Passat, Golf GTI (F)
4	FORD : Australia, NZ Telstar MAZDA (R) SAAB : 9000 (R), Lumina TOYOTA FIAT Alfa Romeo : 164 2.0 (R) HONDA : Prelude, CRS 16i GM : Saturn (R), Grand Prix
5	Adaptateur 3/8"
6	NISSAN : PRIMERA VW : Golf IV
7	AUDI : 80,90, V8+100, Coupe E (R) ROVER : 800ABS SUBARU : L+Z (R) FORD : Sierra ABS, Granada, Scorpio ABS 85 (R) NISSAN : Bluebird 1.8 Turbo, Silvia Turbo, Primera 2.0i LS/GS/GSX (R) PEUGEOT : 405 1.9Gi, Gri, Dri, Gtxi, MI 16, 605 2.0 Sri (R) TOYOTA : Celica, Corolla GT, MR2 (R) VW : Golf Gti, Jetta Synchro, Jetta Gti 16v, Passat CL, GL, GT, GT 16v, Corrado 16V scirocca GTX 16V (R) CITROËN ALFA ROMEO FIAT HONDA JAGUAR Renault RENAULT SEAT Lancia

N° d'adaptateur	Utilisation :
8	GM : la plupart des pistons de diamètre 1.7/8"
9	GM : la plupart des pistons de diamètre 2.1/8"
A (Z)	RENAULT : R21, Laguna (R)
B1	FORD
B2	IVECO Daily
B3	BMW
B4	BMW
B5	BMW MINI
E	NISSAN : Maximas FORD
F (G)	Opel (R)
M	FORD : Motors MINI MAZDA 3
N	SAAB HONDA ALFA ROMEO AUDI VW LANCIA
K	CITROËN
K1	CITROËN
W	VW Passat